

# Trauer um unser Ehrenvorstandsmitglied Meinhard Mordechai Tenné sel.A.

(26.05.1923 – 29.09.2015)

**STUTTGART, 29.09.2015 – Die Israelitische Religionsgemeinschaft Württembergs K.d.ö.R. (IRGW) trauert um ihr Ehrenvorstandsmitglied, langjährigen Vorstandssprecher, Mitglied der Repräsentanz sowie Vertreter im Verwaltungsrat des Zentralrats der Juden in Deutschland und Vorsitzenden der Integrationskommission des Zentralrats, Herrn Meinhard Mordechai Tenné sel.A. Meinhard Tenné verstarb nach schwerer Krankheit im Alter von 92 Jahren während des jüdischen Laubhüttenfestes Sukkot in Stuttgart.**

Meinhard Tenné wurde 1923 in Berlin geboren, floh 1938 im Alter von 15 Jahren gemeinsam mit seinem Vater vor dem nationalsozialistischen Terrorregime in die Schweiz und ließ sich nach der Staatsgründung Israels in Tel Aviv nieder.

In den 1960er-Jahren wurde er vom israelischen Tourismusministerium in die Schweiz sowie nach Österreich und Deutschland entsandt, wo er 1966 der erste Leiter des israelischen Verkehrsbüros in Frankfurt wurde. In den 1970er-Jahren siedelte er nach Stuttgart über, wo er bis zuletzt lebte. Über viele Jahre engagierte er sich in der IRGW und bekleidete das Amt des Vorstandssprechers unter anderem in den bewegten Jahren der jüdischen Neuzuwanderung aus den Staaten der ehemaligen Sowjetunion.

Während seiner Zeit als Vorstandssprecher der IRGW sowie insbesondere auch nach seinem Ausscheiden aus diesem Amt, prägte Meinhard Tenné den interreligiösen Dialog in Stuttgart und Württemberg maßgeblich mit. Er gehört zu den Gründern von 'Haus Abraham e.V.', stiftete gemeinsam mit dem Ehepaar Blickle das 'Stuttgarter Lehrhaus – Stiftung für interreligiösen Dialog' und war in vielen Vereinen, Institutionen und Initiativen aktives Mitglied. Staatsministerin Silke Krebs würdigte Meinhard Tenné als „bewundenswerten Zeitzeugen, Brückenbauer und Vertreter eines im Judentum verwurzelten Humanismus“.

Für sein langjähriges, vorbildliches Engagement wurde Meinhard Tenné von der Landeshauptstadt Stuttgart, der Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit (GCJZ) und der IRGW mit der Otto-Hirsch-Medaille geehrt sowie vom Bund Deutscher Dialog Institutionen (BDDI) mit dem Deutschen Dialogpreis. Er war Träger der Verdienstmedaille des Landes Baden-Württemberg, des Bundesverdienstkreuzes Erster Klasse und des Großen Verdienstkreuzes der Bundesrepublik Deutschland.

Meinhard Tenné verstarb während des jüdischen Laubhüttenfestes Sukkot. Die Beisetzung findet am Mittwoch, den 30.09.2015 auf dem jüdischen Friedhof Stuttgart-Steinhaldenfeld statt. Eine Gedenkfeier im Angedenken an Herrn Tenné wird am 29.10.2015 in der IRGW stattfinden.



1965 - 2015  
תשע"ה - תשפ"ה  
50 שנה  
לחיים חיים וטובים  
50 Jahre  
Diplomatische Beziehungen  
Israel-Deutschland



PRESE-  
MITTEILUNG

**ISRAELITISCHE RELI-  
GIONSGEMEINSCHAFT  
WÜRTTEMBERGS  
(IRGW)**

Hospitalstraße 36  
70174 Stuttgart

T. 0711/228 36-24  
F. 0711/228 36-31

www.irgw.de